

BZÖ-Petzner: Funktionsperiode des ORF-Publikumsrates verlängern und Geldverschwendung verhindern - Antrag des BZÖ

Utl.: Zustimmung der Volkspartei "ohne mit der Wimper zu zucken" erwartet =

Wien (OTS) - "Nachdem die ÖVP am Donnerstag dieser Woche koalitionsintern mit einem Initiativantrag zur Verlängerung der Funktionsperiode des ORF-Publikumsrates bei der SPÖ gescheitert ist, laden wir die ÖVP aber auch die anderen Oppositionsparteien ein, mit uns gemeinsam diesen Beschluss zu fassen und damit bis zu zwei Millionen Euro Geldverschwendung zu verhindern. Wir haben als BZÖ einen entsprechenden Antrag eingebracht." Das erklärt BZÖ-Mediensprecher und Generalsekretär Stefan Petzner und verweist auf den noch am Donnerstag eingebrachten Antrag des BZÖ, der zum Inhalt hat, dass sich die "Funktionsperiode des seit Februar 2006 im Amt befindlichen Publikumsrates bis zum 31.10.2010 verlängert." Der Antrag des BZÖ deckt sich damit eins zu eins mit dem Begehren der ÖVP, weswegen Petzner eine Zustimmung der Volkspartei "ohne mit der Wimper zu zucken" erwartet.

Petzner begründet: "Der Publikumsrat ist mit der anstehenden Novellierung des ORF-Gesetzes ohnehin obsolet. Da wäre es verrückt, zwei Millionen Euro für die Wahl eines Gremiums auszugeben, das in Kürze abgeschafft wird. Wenn seitens der ÖVP immer gepredigt wird, dass es in Zeiten der Krise gelte, am richtigen Fleck zu sparen, dann hat sie jetzt die Möglichkeit dazu."

(Schluss)

Rückfragehinweis:

BZÖ (Bündnis Zukunft Österreich)

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0003 2009-11-07/08:00

070800 Nov 09

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20091107_OTS0003